



Haben Sie drucktechnische Probleme? - Wir helfen Ihnen!

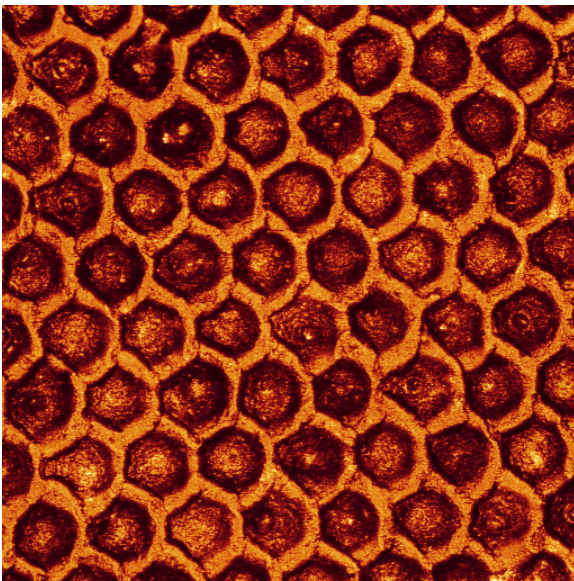
Analyse von Rasterwalzenoberflächen

Die Druckqualität im Flexodruck wird gravierend beeinflusst durch die Farbmenge, die von der Rasterwalze übertragen wird. Bei der erforderlichen Farbmenge sind Abstimmungen im Hinblick auf das Druckmotiv und den jeweils eingesetzten Bedruckstoff notwendig.

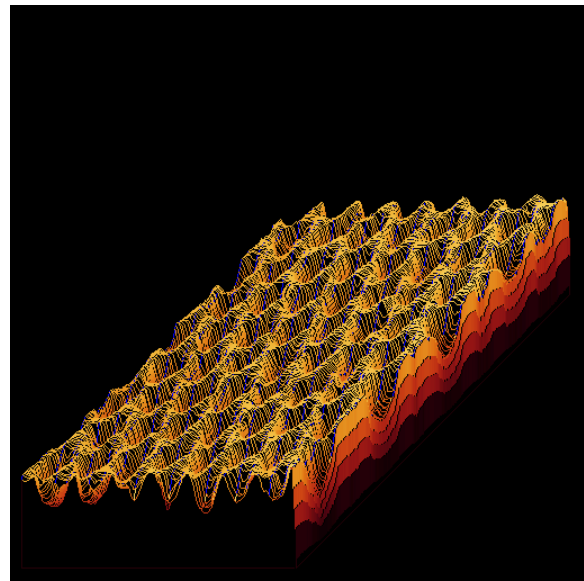
Neben der notwendigen Farbmenge ist als weiteres Kriterium die genaue und gleichmäßige Einfärbung der Druckplattenoberfläche mit ihren feinen Druckelementen

ein wichtiges Merkmal zur Erzielung einer hohen Druckqualität. Hier gilt: Je feiner die Klischeerasterweiten sind, desto genauer und gleichmäßiger muss die Farbmengenübertragung durch die Rasterwalze erfolgen. So sind z.B. sind Abstimmungen zwischen dem Klischeeraster und den Rasterweiten der Rasterwalzen erforderlich. Als weiterer wichtiger Faktor ist die Farbübertragung auf die einzelnen Druckelemente durch die Rasterwalze zu sehen. Je kleiner und feiner die

Abbildungen einer Rasterwalzenoberflächen - Analyse mit dem konfokalen-Laser-Scanning-Mikroskop.



Darstellung einer Rasterwalzenoberfläche mit unendlicher Schärfentiefe, 255 L/cm, Näpfchenvolumen $4,5 \text{ cm}^3/\text{m}^2$, 13 μm tief.



Gleiche Rasterwalzenoberfläche in dreidimensionaler Darstellung.

